



Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Bildung und
Kindertagesförderung

Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern · D-19048 Schwerin

bearbeitet von: VII 400

Telefon: 0385 / 588-17401

AZ: VII-320-Rf500-2021/057-012

An die Schulleiterinnen und Schulleiter der öffentlichen
allgemein bildenden und beruflichen Schulen in M-V

Schwerin, 31.03.2023

- über die Staatlichen Schulämter Schwerin, Rostock,
Greifswald, Neubrandenburg und VII 220 -

Rundschreiben an Schulen – 31.03.2023

Thema 1): EU-Schulprojekttag 2023

Anlage: Vorschläge und Anregungen zur Gestaltung des EU-Schulprojekttag

Thema 2): Umsetzung des Mutterschutzgesetzes für Beschäftigte an den öffentlichen Schulen des Landes M-V

Thema 3): Online-Fachtag „Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Autismus-Spektrum-Störung (ASS) im schulischen Kontext“

Thema 4): Schulung für Schulleitungen und einstellende Schulbehörden zu im Ausland erworbenen Bildungsnachweisen

Sehr geehrte Schulleiterinnen und sehr geehrte Schulleiter,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit diesem Schreiben erhalten Sie aktuelle Informationen des Bildungsministeriums, die Sie bitte umgehend allen Kolleginnen und Kollegen Ihrer Schule übermitteln. Stellen Sie bitte sicher, dass die Informationen noch vor den Osterferien bekannt gegeben werden.

1.)

Zurückgehend auf eine Initiative des Bundeskanzleramtes anlässlich der deutschen EU-Ratspräsidentschaft wurde 2007 der „EU-Schulprojekttag“ ins Leben gerufen. Seither wird er jährlich veranstaltet und bereichert bundesweit den Schulalltag.

Hausanschrift:

Ministerium für Bildung und
Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstr. 124 · D-19055 Schwerin

Postanschrift:

Ministerium für Bildung und
Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern
D-19048 Schwerin

Telefon: +49 385 588-0
Telefax: +49 385 588-7082
poststelle@bm.mv-regierung.de
www.bm.regierung-mv.de

Allgemeine Datenschutzinformationen: Der telefonische, schriftliche oder elektronische Kontakt mit dem Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg-Vorpommern ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten personenbezogenen Daten verbunden. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) der Europäischen Union in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Landesdatenschutzgesetz (DSG M-V). Weitere Informationen erhalten Sie unter: <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/bm/Ministerium/Datenschutzhinweise>.

Die Europaministerkonferenz hat sich darauf verständigt, dass der 17. „EU-Schulprojekttag“ in diesem Jahr am Montag, den **22. Mai 2023**, stattfinden wird. Veranstaltungen können jedoch nicht nur am 22. Mai 2023 selbst durchgeführt werden, sondern auch in unmittelbarer zeitlicher Nähe zu diesem Datum. Der Projekttag ist damit Bestandteil der jährlich stattfindenden bundesweiten Europawochen. Diese wurden 2023 erstmals verlängert und umfassen – beginnend mit dem 30. April und endend mit dem 30. Mai – nunmehr einen gesamten Monat. Organisiert wird der „EU-Schulprojekttag“ gemeinsam von Bund und Ländern und die Teilnahme daran ist grundsätzlich freiwillig. Die Gestaltung des Projekttageliegt in der Eigenverantwortung der Schulen - ob zum Beispiel als jahrgangsübergreifende Diskussionsrunde im Rahmen des Fachunterrichts oder in Verbindung mit anderen Programmangeboten.

Ein Schwerpunkt des „EU-Schulprojekttageliegt in der Eigenverantwortung der Schulen - ob zum Beispiel als jahrgangsübergreifende Diskussionsrunde im Rahmen des Fachunterrichts oder in Verbindung mit anderen Programmangeboten.“ bildet der Besuch von Politikerinnen und Politikern sowie Vertreterinnen und Vertretern europäischer, nationaler und regionaler Institutionen. Auch Beschäftigte der Brüsseler EU-Institutionen besuchen im Rahmen der EU-Initiative "Back to School" Schulen in Deutschland. Im bilateralen Austausch soll das Interesse der Schülerinnen und Schüler an europäischen Projekten und Einrichtungen geweckt sowie das Verständnis für die Funktionsweise der Europäischen Union vertieft werden. Ich bitte Sie, diese Möglichkeit zu nutzen. Wenden Sie sich eigenverantwortlich und frühzeitig an die Büros von Abgeordneten des Europäischen Parlaments, des Bundestags oder des Landtags von Mecklenburg-Vorpommern, aber auch an die Fachministerinnen und Fachminister sowie Staatssekretärinnen und Staatssekretäre, um sie als Gesprächspartnerinnen bzw. Gesprächspartner einzuladen. Sollten sie bei der Kontaktaufnahme Unterstützung benötigen, wenden Sie sich gern an:

Frau Tracy Hartman (0385 / 588 18211, tracy.hartman@wkm.mv-regierung.de).

Besuche von Referentinnen und Referenten sollen auf der Website der Bundesregierung registriert und veröffentlicht werden. Daher bitte ich Sie, die Schulbesuche im Rahmen des Projekttageliegen in der Eigenverantwortung der Schulen - ob zum Beispiel als jahrgangsübergreifende Diskussionsrunde im Rahmen des Fachunterrichts oder in Verbindung mit anderen Programmangeboten.“ eigenständig mit Hilfe des Registrierungsformulars der Bundesregierung anzumelden oder an r.harder@iq.bm.mv-regierung.de weiterzuleiten. Auf der Website könnte dann demnächst das besondere Engagement Ihrer Schule öffentlich bekannt gemacht werden.

Neben der Einladung von Expertinnen und Experten kann der Projekttag auch eigenständig mit anderen EU-bezogenen Programmpunkten und Inhalten gefüllt und ausgerichtet werden. Informationen zur Gestaltung des EU-Projekttageliegen in der Eigenverantwortung der Schulen - ob zum Beispiel als jahrgangsübergreifende Diskussionsrunde im Rahmen des Fachunterrichts oder in Verbindung mit anderen Programmangeboten.“ sowie Unterrichts- und Informationsmaterial können Sie kostenfrei bei der Bundeszentrale für politische Bildung und bei der Vertretung der Europäischen Kommission in Berlin erhalten. Weitere Informationen für Lehrerinnen und Lehrer sowie für Schülerinnen und Schüler werden Ihnen ferner durch die Bundesregierung bereitgestellt.

Mit der Anlage erhalten Sie eine beispielhafte Sammlung von Vorschlägen und Anregungen zur Gestaltung des „EU-Schulprojekttageliegen in der Eigenverantwortung der Schulen - ob zum Beispiel als jahrgangsübergreifende Diskussionsrunde im Rahmen des Fachunterrichts oder in Verbindung mit anderen Programmangeboten.“.

2.)

Mit dem 03.02.2023 wurde die „Handlungsorientierung zum Mutterschutz für Beschäftigte an den öffentlichen Schulen des Landes M-V“ aktualisiert und Ihnen mit dem Rundschreiben vom 16.02.2023 übermittelt. Sie finden die Handlungsorientierung auch wie gewohnt auf dem Bildungsserver unseres Landes. Neben dem Schutz der werdenden Mutter und des ungeborenen Lebens hat der Arbeitgeber das Ziel, dass Schwangere bis zum Beginn der

Mutterschutzzeiten unter Einhaltung der notwendigen Schutzmaßnahmen in der Beschäftigung verbleiben. Nur wenn notwendige, von den Betriebsärzten auf Grundlage der Gefährdungsbeurteilung empfohlene Schutzmaßnahmen nicht umsetzbar sind, ist ein Beschäftigungsverbot bzw. sind personenferne Tätigkeiten in der Schule erforderlich. Durch die personalführende Stelle sind daneben auch andere amtsangemessene Tätigkeiten für die jeweilige werdende Mutter zu prüfen.

Die Grundlage der betriebsärztlichen Empfehlung ist die Gefährdungsbeurteilung, die durch Sie auszufüllen und dem Betriebsarzt zu übergeben ist. Hierfür ist die Anlage 4 der vorgenannten Handlungsorientierung zu verwenden. Nur, wenn Sie die konkrete Arbeitssituation entsprechend beurteilen, kann der Betriebsarzt auch notwendige Empfehlungen geben. Über die endgültigen Einsatzmöglichkeiten der werdenden Mütter entscheiden Sie als Arbeitgeber in Zusammenarbeit mit der zuständigen Schulaufsicht auch auf der Grundlage Ihrer Gefährdungsbeurteilung. Sofern Sie Fragen zur Gefährdungsbeurteilung haben, wenden Sie sich gern an Ihre jeweils zuständige Fachkraft für Arbeitssicherheit (Frau Fleischhack, Herr Draheim).

3.)

Am **03.05.2023** findet der **Online-Fachtag "Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Autismus-Spektrum-Störung (ASS) im schulischen Kontext"** des IQ M-V von 13.00 bis 17.00 Uhr statt. Mit diesem Fachtag soll für die Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Autismus-Spektrum-Störung im schulischen Kontext sensibilisiert und bedarfsorientierte Gestaltungsmöglichkeiten des pädagogischen Handelns aufgezeigt werden. Der Online-Fachtag setzt sich aus drei Impulsreferaten und zwei praxisorientierten Workshop-Phasen zusammen, die sich auf die Ebenen der Schul-, Klassen- und Unterrichtsorganisation beziehen. Dabei werden Strukturierungs- und Visualisierungsansätze, die Förderung sozialer Kompetenzen und Möglichkeiten der individuellen Förderung in den Blick genommen. Nähere Informationen zum Fachtag und die Anmeldung finden Sie unter:

<https://www.bildung-mv.de/lehrer/fort-und-weiterbildung/fachtage-2022/fachtag-foerderung-von-schuelerinnen-und-schuelern-mit-autismus-spektrum-stoerung-ass-im-schulischen-kontext/>.

Das IQ M-V wünscht sich eine rege Beteiligung und Ihnen bei Teilnahme einen interessanten Fachtag sowie nachhaltige Erkenntnisse für die berufliche Praxis im Umgang mit Schülerinnen und Schülern mit ASS.

4.)

Nach den ersten digitalen Informationsveranstaltungen zum „Erlass über das Bewerbungsverfahren für die Einstellung von Lehrkräften und unterstützenden pädagogischen Fachkräften (upF) in den öffentlichen Schuldienst des Landes Mecklenburg-Vorpommern“ sollen weitere Veranstaltungen in diesem Format stattfinden. Diese legen den Fokus nunmehr auf die Berücksichtigung von im Ausland erworbenen Qualifikationen.

Die Informationsveranstaltungen richten sich an die Schulleitungen, Schulbehörden, Personalräte, Gleichstellungsbeauftragten und Schwerbehindertenvertretungen. Ich bitte Sie daher, den Termin entsprechend weiterzuleiten.

Mit dem Ziel, eine möglichst große Anzahl von Beteiligten zu erreichen, stehen vier Termine zur Auswahl. Bitte benutzen Sie die jeweiligen nachfolgenden Einwahldaten, um an der Veranstaltung teilzunehmen:

Dienstag, 18.04.2023, 9-10:30 Uhr

Über den Meeting-Link beitreten:

<https://landmv.webex.com/landmv/j.php?MTID=mc3e7788ff0b642d1d044d138f77e6e9b>

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2733 648 8115

Meeting Passwort: upU2pG3J3WP (87827435 über Videosysteme)

Über Telefon beitreten:

+49-619-6781-9736

Dienstag, 18.04.2023, 14-15:30 Uhr

Über den Meeting-Link beitreten:

<https://landmv.webex.com/landmv/j.php?MTID=m37cdefd77af3e0bf875cd98506e7af6e>

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2734 093 9550

Meeting Passwort: wnPd4cjrA66 (96734257 über Videosysteme)

Über Telefon beitreten:

+49-619-6781-9736

Donnerstag, 20.04.2023, 9-10:30 Uhr

Über den Meeting-Link beitreten:

<https://landmv.webex.com/landmv/j.php?MTID=m9f3af5e01c22c39675c16b14d86227be>

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2733 803 5635

Meeting Passwort: FwharaYT462 (39427298 über Videosysteme)

Über Telefon beitreten:

+49-619-6781-9736 Germany Toll

Donnerstag, 20.04.2023, 15-16:30 Uhr

Über den Meeting-Link beitreten:

<https://landmv.webex.com/landmv/j.php?MTID=m818204c0fdbf3d97ba908bae30c97e63>

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2734 623 5273

Meeting Passwort: rvXRdh63p3U (78973463 über Videosysteme)

Über Telefon beitreten:

+49-619-6781-9736 Germany Toll

Mit einem der nächsten Rundschreiben werden Sie über die Fortschreibung der „Bildungskonzeption“ für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache sowie über eine dafür vorgeschaltete Abfrage informiert.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag
Dietrich Schwarz